



DIMITRI TERZAKIS Die Reise zum Mond Puppentheater

Musiktheater für Puppen, Menschen und Videoprojektionen (Sprechstimme und Kammerensemble)
Nach *Wahre Geschichten* des Lukian von Samosata (ca. 120–200),
deutsche Übersetzung neu eingerichtet nach August Friedrich Pauly (1796–1846)

Die Reise zum Mond ist ein Musiktheaterstück von Dimitri Terzakis, das auf den *Wahren Geschichten* des Lukian von Samosata basiert. Es erzählt die fantasievolle und abenteuerliche Odyssee eines namenlosen Erzählers, der sich von der Neugier getrieben auf eine schicksalhafte Schiffsreise begibt. Nach einem Sturm wird die Crew auf eine mysteriöse Insel verschlagen, wo Flüsse aus Wein und halb-menschliche Rebenwesen für skurrile Begegnungen sorgen. Doch die eigentliche Reise beginnt, als das Schiff von einem Wirbelsturm in die Lüfte gehoben wird und die Besatzung auf dem Mond landet.

Auf diesem fremdartigen Himmelskörper begegnen sie Geierrittern, Wolkenzentauren und den eigenwilligen Mondbewohnern, die mit den Sonnenbewohnern in einem bizarren Krieg stehen. Nach ihrer Flucht vom Mond erleben sie weitere unglaubliche Abenteuer, darunter eine Gefangenschaft im Bauch eines riesigen Wals, das Betreten der sagenhaften Insel der Seligen und die Begegnung mit fantastischen Wesen wie Kürbispiraten und menschenähnlichen Ochsenköpfen. Trotz aller Gefahren kehren sie schließlich in ihre Heimat zurück, wo die Heimkehr gebührend gefeiert wird.

Die Handlung, voller grotesker Fantasien und surrealer Wendungen, lädt dazu ein, die Grenzen von Realität und Fiktion zu hinterfragen und sich auf eine Reise ins Unbekannte einzulassen.

Personen/Rollen

Erzähler: Der abenteuerlustige Protagonist und Anführer der Expedition.

Besatzung: Die Gefährten des Erzählers, von denen einige den skurrilen Verführungen der Reise erliegen.

Geierritter und Wolkenzentauren: Fantastische Wesen, die den Mond bewohnen und in Konflikte verwickelt sind.

Mondbewohner: Eine seltsame Gesellschaft mit eigenen Regeln und Gepflogenheiten.

Rhadamanth: Herrscher der Insel der Seligen, der über das Schicksal der Reisenden entscheidet.

Diverse Kreaturen: Kürbispiraten, Walbewohner, Ochsenköpfe und andere Fabelwesen, die die Reise prägen.

Bestellnummer: eg 2783LM

Kompositionsjahr: 2019–21

Spieldauer: 60 min

Sprechstimme, Violine, Klarinette in B, Trompete in C, Schlagzeug, Klavier

Die Rollen können mit Menschen oder Puppen besetzt werden. Für die Inszenierung, zumal Massenszenen, bieten sich Videoprojektionen an. Anpassungen des Texts sind möglich.

Uraufführung ausstehend

Edition Gravis Verlag GmbH

Grabbeallee 15 | D-13156 Berlin
T. +49 - 30 - 61 69 81 0 | F. +49 - 30 - 61 69 81 21
E-Mail: info@editiongravis.de
<http://www.editiongravis.de>

Januar 2025

Firmensitz
Postfach 1168 | D-50301 Brühl
T. +49 - 22 32 - 96 93 0 | F. +49 - 22 32 - 96 93 66
GF: Detlef Kessler | AG Köln: HRB 66023



Illustrationen von William Strang, 1894